zh aw Gesundheit

e-log anerkannt

Hebammen Weiterbildungen 2024 / 25

Editorial 3
Weiterbildung Schritt für Schritt 4
Ultraschalluntersuchung durch die Hebamme 5
Fünf Fragen an drei Dozentinnen 6
Weiterbildungskurse 8
Module 20
Certificate of Advanced Studies 30
Master of Advanced Studies 34
Dienstleistungen 36
Team 38
8. Winterthurer Hebammensymposium 39

Kontakt

Regula Hauser, MPH
Leiterin Weiterbildung und Dienstleistung
Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit
ZHAW Gesundheit
+41 (0)58 934 64 76
regula.hauser@zhaw.ch

Liebe Kollegin, lieber Kollege

Sie halten die neue Broschüre der Weiterbildungen am Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit in Händen. Nicht nur die Broschüre ist neu, neu ist auch das gesamte Weiterbildungsangebot der ZHAW Gesundheit. Die ebenfalls neue Struktur des Weiterbildungsmasters (Master of Advanced Studies) bietet Ihnen mehr Wahlmöglichkeiten beim Kombinieren von Modulen und CAS (Certificate of Advanced Studies).

Im Rahmen der Überarbeitung aller Weiterbildungen am Departement Gesundheit wurden sämtliche Angebote evaluiert, überarbeitet und neu konzipiert: Mit dem Fokus auf die Bedürfnisse der Berufsgruppen, die Erreichung der angestrebten Abschlusskompetenzen sowie auf die Gewährleistung der Durchführung.

Für Sie als Hebamme bedeuten diese Veränderungen, dass Sie die Inhalte Ihrer Weiterbildung wählen können. Entsprechend den Themen, die Sie in Ihrem beruflichen Alltag nutzen können und dem aktuellen Wissen, das Sie vertiefen möchten. Seien dies erweiterte Kompetenzen zu verschiedenen Beratungsmodellen, zu komplementären Behandlungsansätzen, zur Entwicklung einer eigenen Geschäftsidee, zur Anwendung des Family System Care Modells oder zur Vertiefung fachlicher Hebammenkompetenzen.

Sie entscheiden über Ihre Schwerpunkte. Gerne unterstützen wir Sie bei Ihrer Wahl.

Regula Hauser
Leiterin Weiterbildung und Dienstleistung
Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit

Weiterbildung Schritt für Schritt

Unsere Weiterbildungsangebote sind modular aufgebaut. Sie können alle Angebote je nach Zeit und Interesse einzeln absolvieren, kombinieren und an etwas Grösseres anrechnen lassen.

WBK

Weiterbildungskurs (WBK)

Ein WBK beinhaltet ein Thema aus einem Modul. Der WBK kann an Module angerechnet werden.

Präsenzunterricht: 1–2 Tage
Zeitaufwand: 7–14 Lektionen
ECTS-Punkte: 0

Modul

Ein Modul behandelt einen Themenbereich und schliesst mit einem Leistungsnachweis ab. Module können einzeln absolviert und an ein CAS und den MAS angerechnet werden.

Präsenzunterricht: 5–8 Tage
Zeitaufwand: 150 Stunden
ECTS-Punkte: 5

CAS

Certificate of Advanced Studies (CAS)

Ein CAS besteht aus drei Modulen und vermittelt vertieftes und erweitertes Fachwissen in den beschriebenen Bereichen. Die CAS sind anrechenbar an den MAS.

Präsenzunterricht: 18–24 Tage
Zeitaufwand: 450 Stunden
ECTS-Punkte: 15

MAS

Master of Advanced Studies (MAS)

Der MAS umfasst drei CAS sowie das Mastermodul. Dies führt Sie zum Titel Master of Advanced Studies Hebammenkompetenzen^{plus}.

Präsenzunterricht: ca. 70 Tage
Zeitaufwand: 1800 Stunden
ECTS-Punkte: 60

Zulassungsbedingungen
Für ein CAS und den MAS ist der FH-Abschluss Hebamme Voraussetzung. Ebenso Englischkenntnisse für das Verstehen von Fachliteratur sowie Berufserfahrung. Hebammen mit einem ausländischen Diplom können im Rahmen eines Äquivalenzverfahrens aufgenommen werden.

Anrechenbar auf e-log
Mit allen Weiterbildungen des Instituts für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit können Sie Log-Punkte erwerben. Unsere Angebote sind auf e-log einsehbar.

Ultraschalluntersuchung durch die Hebamme

Sie erlangen als diplomierte Hebamme die Grundlagen und ein Zertifikat, um selbstständig Ultraschalluntersuchungen an schwangeren Frauen durchführen zu können.

Theorie und Praxis für Hebammen zur Durchführung von Ultraschalluntersuchungen

In diesem Modul lernen Sie, ein Ultraschallgerät verstehen und anwenden. Ebenso erwerben Sie die theoretischen Grundlagen zu den Schwerpunkten einer Ultraschalluntersuchung an schwangeren Frauen wie beispielsweise die Termin- und Lagebestimmung, Berechnung der Fruchtwassermenge oder Erkennen einer Wachstumsretardierung beim Ungeborenen.

Unter Anleitung von praktizierenden Ärztinnen und Ärzten lernen Sie am computergestützten Sonographie-Simulator die Funktionen des Gerätes kennen und sammeln erste Erfahrungen mit dessen Umgang. Sie üben mit unterschiedlichsten programmierten Fallbeispielen, Befunde zu erheben und trainieren die Anwendung im praktischen Alltag.

An den Unterrichtstagen diskutieren Sie mitgebrachte Fallbeispiele wie auch ethische Fragestellungen zu Ultraschalluntersuchungen in der Schwangerschaft. In selbst organisierten Hospitationen bei Fachpersonen vertiefen Sie das Gelernte aus dem Unterricht in der Praxis.

Eine Kooperation mit Ärztinnen und Ärzten

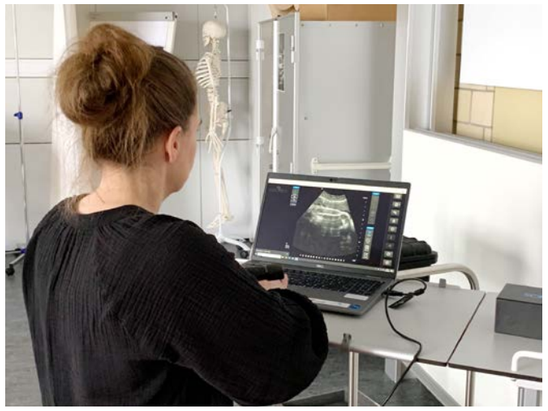
Diese über mehrere Monate dauernde Weiterbildung hat das Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit in Zusammenarbeit mit Fachärzt:innen ausgearbeitet.

Abschluss

Das Modul Ultraschalluntersuchung durch die Hebamme schliesst mit einem Leistungsnachweis und 5 ECTS ab.

Start: März 2025

Die Durchführungsdaten finden Sie demnächst auf unserer Website: www.zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung



Fünf Fragen an drei Dozentinnen

Petra Graf-Heule

Antonia Müller

Christina Roth

Beschreibe kurz deine berufliche Karriere:	1993 erwarb ich das Diplom als Kinderkrankenschwester, 1998 als Hebamme, 2010 den MSc Midwifery und 2012 das CAS Hochschuldidaktik. Ich arbeitete als Pflegefachfrau, Hebamme im Spital und frei praktizierend, baute eine Hebammenpraxis sowie Familystart Zürich mit auf und präsidierte den Verein Hebammenzentrale Zürich. Heute leite ich den Bereich Betriebe/Praktika im BSc Hebamme der ZHAW, bin Dozentin und Mitglied im Zentralvorstand des Schweizerischen Hebammenverbandes.	2014 schloss ich das Bachelorstudium Hebamme an der ZHAW ab. Danach sammelte ich 2 Jahre Erfahrungen im Stadtspital Triemli und wechselte 2016 ans GZO Spital Wetzikon. Dort arbeitete ich 5 Jahre als Hebamme und Berufsbildnerin. Nach dem Master of Science 2019 übernahm ich Teilaufgaben als Fachexpertin in der Klinik. Seit 2021 bin ich wissenschaftliche Mitarbeiterin und im PhD-Programm der ZHAW mit dem Thema Hebammengeleitete Betreuungsmodelle.	Nach der Ausbildung zur Hebamme arbeitete ich vier Jahre im Spital auf der Geburten- und Wochenbettabteilung, danach 15 Jahre als freiberufliche Hebamme im Geburtshaus. Parallel dazu unterrichte ich seit 2009 in einem Teilzeitpensum als Dozentin im Bachelorstudiengang Hebamme an der ZHAW. Neben diversen Weiterbildungen schloss ich 2010 mein Masterstudium MSc Hebamme ab.
Was schätzt du an deiner Tätigkeit als Dozentin in der Weiterbildung?	Der Austausch mit den Praxis-Ausbildner:innen gibt mir Einblick in ihre Situation, auch kommen ihre Freuden und Sorgen zur Sprache. Sie stammen aus verschiedenen Professionen und bringen unterschiedliche Perspektiven ein. Das ist für alle bereichernd. Zudem gewinne ich Erkenntnisse, um Studierende im BSc Hebamme bei Anliegen beraten zu können.	Mein Interesse für die Wissenschaft ist gross. Entsprechend unterrichte ich. Es freut mich, wenn es mir gelingt, den Teilnehmenden nicht nur etwas beizubringen, sondern auch ihr Interesse zu wecken. Ich schätze die Diversität in der interdisziplinären Zusammenarbeit sowie die verschiedenen Hintergründe und Vorkenntnisse der Teilnehmenden.	Es ist sehr spannend mit Hebammen aus verschiedenen Regionen, mit unterschiedlichem beruflichem Hintergrund und aus ganz verschiedenen Tätigkeitsbereichen ein Thema zu erarbeiten und zu diskutieren.
Welche Voraussetzungen bringst du mit, um diplomierte Hebammen zu unterrichten?	Neben meiner langjährigen Berufserfahrung bringe ich Freude und Offenheit für die Themen mit, die die Ausbildner:innen im Praxisalltag beschäftigen. Mit meinem Wissen zu den Dokumenten und Unterlagen, mit denen sie arbeiten, kann ich sie gezielt unterstützen.	Einerseits bringe ich Interesse und Motivation für das Unterrichten mit. Andererseits habe ich selbst bereits einige Weiterbildungen zu Pädagogik und Didaktik absolviert und profitiere von meinen Erfahrungen als Berufsbildnerin.	Ich bringe meine Erfahrungen als Hebamme im Spital, im Geburtshaus und in der Freiberuflichkeit ein. Zudem unterrichte ich seit vielen Jahren im Bachelorstudiengang Hebamme und war lange als Referentin im Neueinsteigerinnenkurs für freiberufliche Hebammen des Hebammenverbandes tätig.
Was sind für dich die Herausforderungen im Unterricht?	Die Heterogenität der Teilnehmenden fordert mich heraus. Die einen bringen sehr viel Berufserfahrung, aber wenig Erfahrung in der Begleitung von Studierenden mit, bei anderen ist es gerade umgekehrt. Diesen unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden, fällt mir nicht immer leicht.	So spannend die Diversität ist, so herausfordernd ist sie auch. Da sind die Teilnehmenden mit unterschiedlichen Vorkenntnissen und Erfahrungen. Dazu kommen Dozierende, die unterschiedliche Prioritäten setzen. Diesen Ansprüchen gerecht zu werden, bringt so manche Herausforderung mit sich.	An den Weiterbildungen nehmen Hebammen teil, die teilweise im entsprechenden Gebiet noch gar keine Erfahrung haben, aber auch Hebammen, die schon Jahrzehnte lang in diesem Bereich tätig sind. Die Herausforderung besteht für mich, den Kurs so zu gestalten, dass alle davon profitieren können.
Welche übergeordneten Ziele setzt du dir als Dozentin in der Weiterbildung?	Ich möchte den Praxisausbildner:innen die Freude am Ausbilden vermitteln. Ihnen Methoden und Werkzeuge an die Hand geben, mit denen sie die Studierenden in der Praxis begleiten können. Es ist mir ein Anliegen, den Praxisausbildner:innen den Rücken zu stärken, ihnen Unterstützung anzubieten, auch wenn es mal schwierig wird.	Mir liegt viel daran, im Unterricht nicht nur den Inhalt zu lehren, sondern bei den Teilnehmenden ein Interesse zu wecken. Ich wünsche mir, dass die Teilnehmenden die Zusammenhänge von Wissenschaft und Praxis verstehen. Dass es ihnen gelingt, ihre eigene Praxis evidenzbasiert zu reflektieren.	Mein Ziel ist, dass die Teilnehmerinnen ihr Wissen erweitern können. Dass sie auf dem neusten Stand des Wissens sind und dass dadurch die Qualität der Betreuung steigt und die Familien somit bestmöglich betreut werden.

Weiterbildungskurse

WBK

In einem Weiterbildungskurs erweitern Sie Ihr Fachwissen zu einem spezifischen Thema. Die Weiterbildungskurse sind Teil eines Moduls. Zusammen mit einem Leistungsnachweis erlangen Sie einen Modulabschluss.

Berufsspezifische Weiterbildungskurse

Schwangerenvorsorge durch die Hebamme

Aufbauend auf dem salutophysiologischen Modell erweitern Sie Ihre Kenntnisse für die Hebammenarbeit in der Schwangerschaft. Sie vertiefen Ihr Wissen über Gesundheit, Ressourcen und Kompetenzen von Mutter und Kind. Sie schätzen Anpassungsprozesse auf verschiedenen Ebenen ein und wenden dafür praxisbezogene Instrumente an.

Inhalte
- Salutophysiologisches Betreuungsmodell und Anamnese
- Physiologische, soziale, emotionale Adaptation
- Strategien und Instrumente zur Harmonisierung der physiologischen Systeme

Dozentinnen
Christin Tlach, MSc Midwifery, fpH, SAFE Mentorin, Bern

Beatrice De Pascalis, MSc Midwifery, fpH, Appenzell

Daten
17. Juni 2024 (vor Ort), 11. Juli 2024 (online)

Kosten
CHF 550.–

Unerfüllter Kinderwunsch – Assistierte Schwangerschaft

Die ungewollte Kinderlosigkeit ist ein häufiges Problem und der Weg zum eigenen Kind oft ein schwieriger Prozess, der von Paaren viel Zeit und Geduld fordert. Sie setzen sich mit den Chancen und Grenzen der Präimplantationsdiagnostik auseinander. Damit stärken Sie Ihre Urteils- und Argumentationsfähigkeit für die Beratung von Frauen und deren Partnern oder Partnerinnen.

Inhalte
- Ursachen und Abklärungen von Sterilität
- Grenzen und Möglichkeiten der Sterilitätstherapien
- Gesetzeslage in der Schweiz, ethische Aspekte

Dozentin
PD Dr. med. Ruth Stiller, Oberärztin, Co-Leiterin Kinderwunschzentrum, Universitätsspital Zürich

Datum
18. Juni 2024

Kosten
CHF 280.–

Aku-Taping

Schwangerschaft, Geburt und Wochenbettzeit können Beschwerden mit sich bringen, die nicht immer zwangsläufig ein Medikament zur Linderung benötigen. Eine alternative Möglichkeit bietet das fachgerechte Anbringen eines Aku-Tapes. Anhand von Fallbeispielen aus der Geburtshilfe erkennen Sie Indikationen und Grundlagen zur fachlich korrekten Anwendung eines Aku-Tapes. Zudem lernen Sie unterschiedliche Materialien sowie deren Anwendung kennen.

Inhalte
- Theoretische Grundlagen des Tapings
- Anlagetechniken
- Anwendungen während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit

Dozentin
Elisabeth Spiegel-Hefel, MSc Hebamme, Dozentin ZHAW Gesundheit

Datum
20. Juni 2024

Kosten
CHF 300.–

Entwicklungspsychologie

neu

Die körperliche und geistige Entwicklung eines Kindes wirft bei frischgebackenen Eltern viele Fragen auf. Was ist wann an der Zeit und wann besteht Grund zur Sorge? Vertiefen Sie Ihre Beratungskompetenz zur motorischen und mentalen Entwicklung des Kindes im 1. Lebensjahr. Sie bearbeiten Fallbeispiele mit Fokus auf die Entwicklungspsychologie und formulieren Empfehlungen für Ihren Praxisalltag.

Inhalt
– Entwicklungspsychologie im 1. Lebensjahr
– Beratung von Familien im Alltag
– Aktuelle Evidenzen

Dozierende
Vanessa Leutenegger, MSc Hebamme, Doktorandin ZHAW Gesundheit

Dr. Pirmin Pfammatter, Entwicklungs- und Familienpsychologie, ZHAW Angewandte Psychologie

Datum
27. Juni 2024

Kosten
CHF 280.–

Ernährung des Säuglings

neu

Wieviel soll das Neugeborene zunehmen, wann ist es Zeit zum Abstillen, was ist die ideale Beikost und wann kann das Einjährige am Familientisch mitessen? Sie erweitern Ihr Wissen zu den Bedürfnissen des Neugeborenen und zur Ernährung des Kindes im 1. Lebensjahr. Diskutieren Sie die Beratung junger Familien und die Umsetzung der Resultate in die Praxis.

Inhalt
– Bedürfnisse Neugeborenes, Zusammensetzung Muttermilch/Formula
– Abstillen, Beginn mit Beikost
– Gewichtsentwicklung

Dozentin
Prof. Dr. Susanne Grylka, Leiterin Forschung Hebammen, ZHAW Gesundheit

Datum
28. Juni 2024

Kosten
280.–

Schwangerschaft und Psyche

Die psychische Befindlichkeit der werdenden Mutter ist für den Schwangerschaftsverlauf, die Geburt sowie die Bindungsentwicklung zwischen Mutter und Kind von grosser Bedeutung. Wie zeigt sich eine psychische Belastungssituation? Welche Auswirkungen haben traumatische Erfahrungen? Wie verhält es sich im Falle einer unerwünschten Schwangerschaft? Sie gehen diesen Fragen aufgrund aktueller Literatur nach und diskutieren die situativ angezeigten Interventionen.

Inhalte
– Psychische Krankheitsbilder während der Schwangerschaft
– Betreuung und Beratung von psychisch belasteten Frauen
– Betreuung von psychisch belasteten Frauen durch die Hebammen

Dozentin
Dr. med. Kirstin Vielhaber Haefliger, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie FMH, Winterthur

Datum
10. Juli 2024

Kosten
CHF 280.–

Ultraschall

In diesem zweitägigen Kurs lernen Sie die Grundlagen zu einfachen Ultraschall-Untersuchungen an Frauen in der späten Schwangerschaft kennen. Aufbauend auf theoretischem Wissen üben Sie an Modellen, mit Unterstützung einer Ultraschall-Software und unter Anleitung die Untersuchungen durchzuführen.

Inhalte
– Diagnostische Möglichkeiten und Grenzen, rechtliche Situation
– Termin-, Lage- und Fruchtwasser-Bestimmung
– Wachstumsretardierung

Dozentin
Dr. med. Jeanette Mollet, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Frauen Praxis Zofingen

Daten
22. August, 22. Oktober 2024

Kosten
CHF 600.–

Pathologie der Schwangerschaft

Als Hebamme in der Schwangerenbetreuung kennen Sie die physiologischen Prozesse genau. Wo liegt die Abgrenzung von der Physiologie zur Pathologie bei der Frau und dem ungeborenen Kind? Wann sind Massnahmen, wann eine Überweisung angezeigt? Welche Präventionen sind in welchen Settings anwendbar? Sie erweitern Ihre Fachkompetenzen mit neusten Evidenzen zur Abgrenzung von Physiologie und Pathologie in der ausser- und innerklinischen Betreuung von schwangeren Frauen.

Inhalte
– Abgrenzung von physiologischen und pathologischen Schwangerschaftsverläufen
– Auswirkungen von Sport und Ernährung auf die Schwangerschaft
– Neuste Erkenntnisse zu Therapien

Dozentinnen
Dr. med. Fabienne Noll, Klinik für Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich

Dr. med. Katharina Quack Lötscher, Klinik für Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich

Datum
28. August 2024

Kosten
CHF 280.–

Impfen von Mutter und Kind

Dieser Weiterbildungstag vermittelt Ihnen aktuelles und evidenzbasiertes Wissen zum Impfen im Kontext von Schwangerschaft, Elternschaft und zu Impfungen bei Kindern. Anhand von Empfehlungen, epidemiologischen Daten, Fallbeispielen aus der Praxis und den Erfahrungen der Teilnehmenden diskutieren Sie die Inhalte breit abgestützt. Zusammen mit ethischen Überlegungen erweitern Sie Ihre Beratungskompetenz zum Thema Impfen.

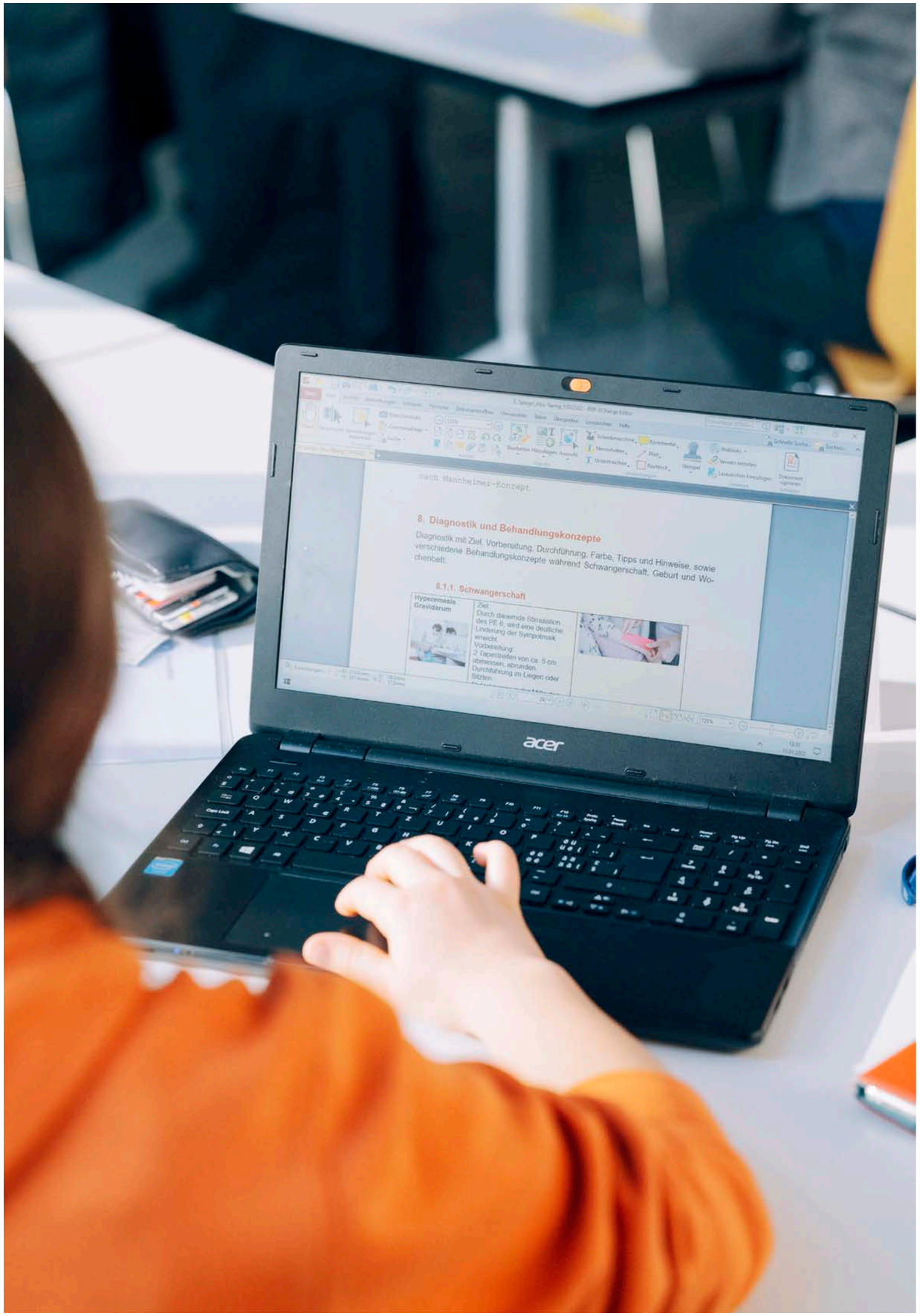
Inhalte
– Epidemiologische Grundlagen und Empfehlungen
– Impfungen und Prophylaxen für Kinder
– Impfungen und Prophylaxen für Erwachsene

Dozentinnen
Dr. med. Anita Niederer, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin sowie Infektiologie, Ostschweizer Kinderspital St. Gallen

Dr. Michèle-Chantal Stahel, Klinik für Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich

Datum
29. August 2024

Kosten
CHF 280.–



Einstellungsanomalien, Beckendynamik und Schulterdystokie

Einstellungs- und Haltungsanomalien sind oft Ursachen eines protrahierten Geburtsverlaufs. An diesen beiden Weiterbildungstagen erweitern Sie Ihr theoretisches Wissen rund um das Becken und seine Dynamik. Sie vertiefen ausserdem Ihre praktischen Fertigkeiten, damit Sie Geburtsverläufe, die pathophysiologische Wege einschlagen, durch gezieltes Handeln umleiten können. Zudem lernen Sie die Rebozo-Technik kennen und praktisch anwenden.

Inhalte
- Physiologie und Pathophysiologien
- Hintergründe, Ursachen, Risikofaktoren
- Gebärpositionen und Rebozo-Technik

Dozentinnen
Dozentinnen folgen

Daten
30. September, 1. Oktober 2024

Kosten
CHF 550.–

Notfälle beim Neugeborenen

Bei neonatalen Notfällen ist keine Sekunde zu verlieren und jeder Handgriff muss sitzen. Notfallsituationen beim Neugeborenen treten oftmals ohne Vorankündigung auf. Ein schnelles und kompetentes Handeln der betreuenden Hebamme ist daher von grösster Bedeutung und kann überlebenswichtig sein.

Inhalte
- Neonatale Notfälle in der klinischen und ausserklinischen Geburtshilfe
- Notfallmanagement
- Neugeborenen-Reanimation

Dozent
Dr. med. Lukas Hegi, Chefarzt Neonatologie, Kantonsspital Winterthur

Datum
30. Oktober 2024

Kosten
CHF 280.–

Hebammengeleitete Geburten

Anhand von Evidenzen zu Outcomes, Interventionen, Kosten und Berufszufriedenheit betrachten Sie aktuelle Themen rund um die hebammengeleitete Geburt. Zudem vergleichen Sie unterschiedliche Modelle und stellen sie in den Kontext von Praxis, Politik und Profession, dies insbesondere mit dem Fokus auf die interprofessionelle und interdisziplinäre Zusammenarbeit.

Inhalte
- Hebammengeleitete Geburtshilfe in der Schweiz
- Arbeits- und Berufszufriedenheit im Zusammenhang mit der hebammengeleiteten Geburtshilfe
- Neuste Evidenzen

Dozentin
Prof. Dr. Susanne Grylka, Leiterin Forschung Hebammen, ZHAW Gesundheit

Datum
31. Oktober 2024

Kosten
CHF 280.–

Gewalt in der Geburtshilfe

Gewalt in der Geburtshilfe ist ein Thema, das bewegt. Was wird darunter verstanden? Verstehen alle Beteiligten dasselbe? Welche Definitionen liegen vor? Welche Interventionen sind möglich? Diese und weitere Fragen diskutieren Sie anhand von Beispielen aus dem praktischen Alltag. Zudem ermitteln Sie Faktoren, die einen respektvollen Umgang während der Zeit der Mutterschaft gewährleisten.

Inhalte
– Definitionen von Gewalt in der Geburtshilfe
– Theoretische Hintergründe
– Präventionsmassnahmen /Handlungsmöglichkeiten

Dozentinnen
Regula Aeberli, Hebamme MAS, Universitätsspital Zürich

Regula Hauser, MPH, Leiterin Weiterbildung Hebammen, ZHAW Gesundheit

Datum
18. November 2024

Kosten
CHF 280.–

Pathologie der Geburt

Wo befindet sich die Grenze zwischen Physiologie und Pathologie? Wann entwickelt eine Geburt einen pathologischen Verlauf? Welche Möglichkeiten bestehen, allfällige regelwidrigen Verläufe abzuwenden? Diesen und weiteren Fragen gehen Sie gemeinsam mit den Dozentinnen anhand von evidenzbasiertem Wissen, Fallbeispielen aus der Praxis, persönlichen Erfahrungen und praktischem Üben von Handgriffen an Modellen nach.

Inhalte
– Abgrenzung von Physiologie zu Pathologie
– Fallbesprechungen, Handlungsmöglichkeiten
– Üben an Modellen

Dozentinnen
Dr. med. Leila Sultan-Berger, Chefärztin Geburtshilfe, Kantonsspital Winterthur

Katherina Albert, MSc Hebamme, Dozentin ZHAW Gesundheit

Datum
19. November 2024

Kosten
CHF 280.–

Versorgung von Dammverletzungen durch die Hebamme

Sie vertiefen Ihr theoretisches und praktisches Fachwissen zur kompetenten Beurteilung und zur Versorgung von Dammverletzungen. Unter Anleitung üben Sie mithilfe von Modellen, Verletzungen fachgerecht zu versorgen.

Inhalte
– Theoretische Grundlagen
– Beurteilung von Geburtsverletzungen
– Üben von unterschiedlichen Nahttechniken

Dozentin
Dr. med. Romana Brun, Oberärztin Geburtshilfe, Kantonsspital Winterthur

Datum
9. Dezember 2024

Kosten
CHF 280.–

Physiologische Anpassungsvorgänge beim Neugeborenen

Die Anpassung eines neugeborenen Kindes an das extrauterine Leben ist ein komplexer physiologischer Prozess. Während der postpartalen Betreuung der Frauen und ihrer Kinder ist es für Hebammen von grosser Wichtigkeit, physiologische Prozesse von allfälligen Pathologien zu unterscheiden. Sie erarbeiten anhand von Fallbeispielen und aktuellen medizinischen Evidenzen allfällige Entscheidungen und daraus folgende Massnahmen, die von betreuenden Fachpersonen getroffen werden müssen.

Inhalte
– Das Risiko-Neugeborene im Wochenbett
– Respiratorische Anpassungsvorgänge und cardiale Umstellung beim Neugeborenen
– Stoffwechsellage des Neugeborenen

Dozent
Dr. med. Lukas Hegi, Chefarzt Neonatologie, Kantonsspital Winterthur

Datum
19. Februar 2025

Kosten
CHF 280.–

Stress nach der Geburt und Entlastungsmassnahmen

Mütter wie Väter von Neugeborenen sind unvermittelt Mehrfachbelastungen ausgesetzt, wenn sie nach anstrengenden Nächten ihren Alltag bewältigen. Welche physischen, psychischen und sozialen Faktoren führen dabei zu einer negativen Stressspirale? Sie befassen sich mit postpartalen Belastungssituationen und den Risiken, die zu einer postpartalen Depression führen.

Inhalte
– Stress, Überforderung, Coping
– Entlastungsangebote
– Stressbewältigung

Dozentin
Regula Amstutz, Hebamme, fpH, Familystart beider Basel

Datum
21. Januar 2025

Kosten
CHF 280.–

Praktische Hebammenarbeit im Wochenbett

Sie erweitern Ihre Fachkompetenzen zur Betreuung von Frauen und ihren Familien während der postpartalen Phase. In der Klinik wie auch zu Hause benötigen Frauen und ihre Neugeborenen eine professionelle, bedürfnisorientierte und auf Gesundheit ausgerichtete Betreuung. Sie vertiefen Ihr Fachwissen und stellen dieses in einen direkten Bezug zu Ihrer praktischen Tätigkeit.

Inhalte
– Physiologische Prozesse in der postpartalen Phase
– Neugeborenenperiode
– Rolle und Aufgaben der Hebamme in der Wochenbettbetreuung

Dozentin
Christina Roth, MSc Hebamme, Dozentin ZHAW Gesundheit

Datum
30. Januar 2025 (online)

Kosten
CHF 280.–

Physiologie des Stillens

Ein fundiertes und vertieftes Wissen zur Physiologie befähigt Hebammen, eine gelingende Stillbeziehung zu begleiten und Hindernisse frühzeitig zu erkennen. Sie vertiefen die physiologischen Regelprozesse des Stillens sowie anatomische Besonderheiten bei Mutter und Kind. Mithilfe von Fallbeispielen verknüpfen Sie das auf Evidenzen basierende Fachwissen mit der praktischen Tätigkeit in der Hebammenarbeit.

Inhalte
– Anatomie der Brust, Stillhormone
– Korrektes Saugen und Stillhilfsmittel
– Beratung rund um das Stillen anhand aktueller Evidenzen

Dozentin
Prof. Dr. Susanne Grylka,
Leiterin Forschung Hebammen,
ZHAW Gesundheit

Datum
20. Februar 2025

Kosten
CHF 280.–

Pathologie im Wochenbett

Wann ist ein Wochenbettverlauf noch physiologisch? Sie erweitern Ihre Fachkompetenz mit aktuellem und evidenzbasiertem Fachwissen, damit Sie pathologische von physiologischen Wochenbettverläufen klar abgrenzen können. Mit Fokus auf die praktische Tätigkeit in der Wochenbettbetreuung gehen Sie gemeinsam mit den Dozierenden der Eingangsfrage auf den Grund.

Inhalte
– Pathologische Prozesse in der postpartalen Phase
– Regelabweichungen beim Stillen
– Fallbesprechungen

Dozierende
PD Dr. med. Christian Haslinger,
Leitender Arzt Geburtshilfe,
Universitätsspital Zürich

Dr. Verena Bossung,
Oberärztin Geburtshilfe,
Universitätsspital Zürich

Datum
11. März 2025

Kosten
CHF 280.–

Postpartale Depression

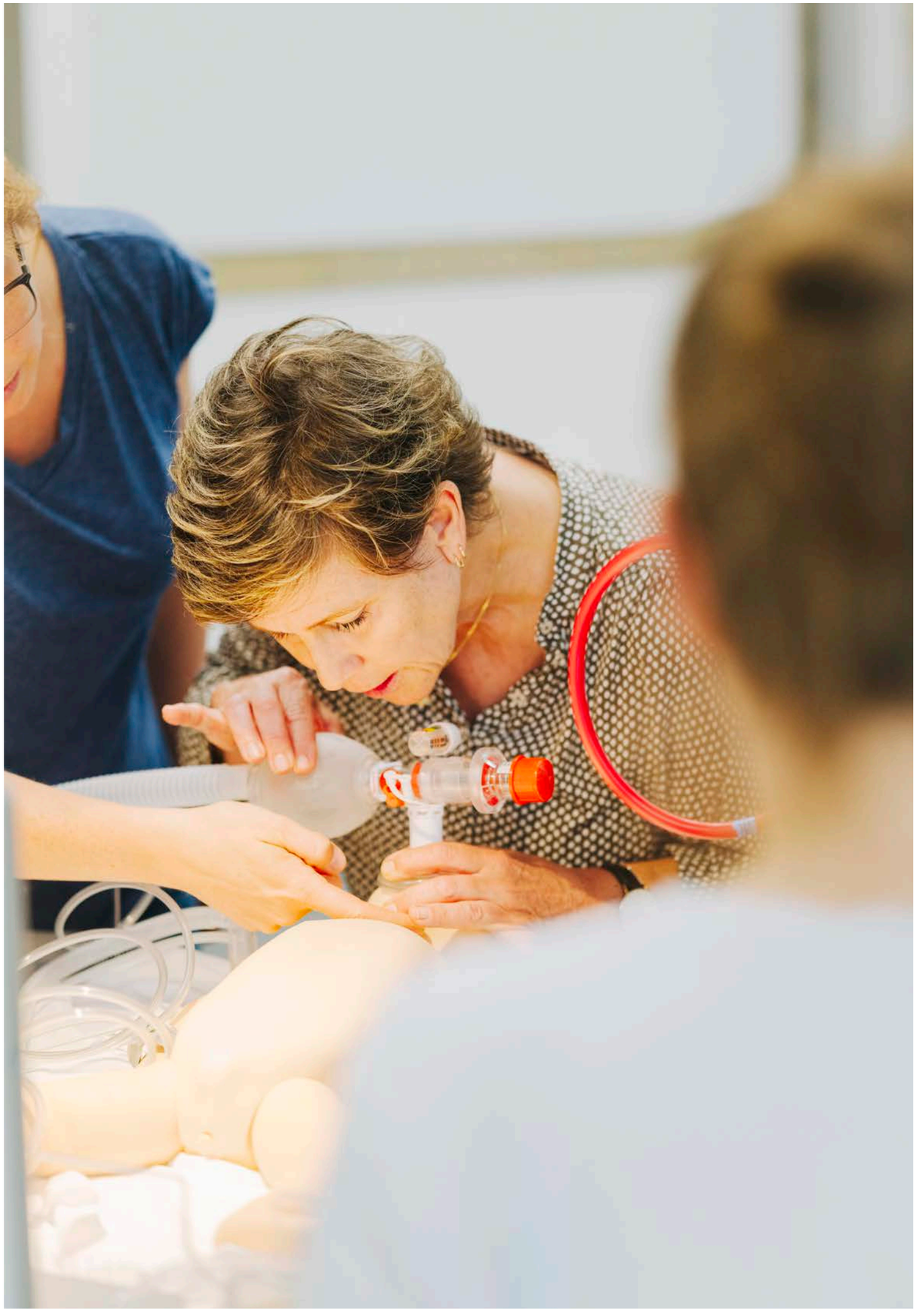
Eine postpartale Depression kann schwerwiegende Folgen für die Mutter, ihr Kind und die gesamte Familie haben. Eine Erkennung der Erkrankung mit vorausschauender und adäquater Betreuung ist zwingend erforderlich. In dieser Weiterbildung befassen Sie sich mit der Entstehung sowie Erkennung einer postpartalen Depression. Ebenso wie Sie als betreuende Fachperson gefährdete oder betroffene Frauen und ihre Familie professionell unterstützen können.

Inhalte
– Überblick peripartale psychische Erkrankungen
– Behandlung von postpartalen Depressionen
– Professionelle Begleitung durch Fachpersonen

Dozentin
Katrin Oberndörfer, dipl. Psych., Hebamme HF, Dozentin ZHAW Gesundheit

Datum
13. März 2025 (online)

Kosten
CHF 280.–



Kindeswohl – Kindesschutz

Wie lassen sich im Wochenbett störende psychosoziale Einflüsse auf die Entwicklung des Kindes frühzeitig erkennen? Sie vertiefen Ihre Fähigkeiten, um frühe Anzeichen einer beeinträchtigten Mutter-Kind-Beziehung richtig einzuschätzen wie auch entsprechende Massnahmen einzuleiten. Sie kennen die rechtlichen Grundlagen und adäquate Hilfsangebote für betroffene Eltern.

Inhalte
- Früherkennung einer Kindeswohlgefährdung
- Rechtliche Grundlagen
- Massnahmenkatalog

Dozentin
Ursula Dolder, Familienbegleiterin Familycare Bern

Datum
7. April 2025

Kosten
CHF 280.–

Häusliche Gewalt

Umfragen zeigen, dass rund 10 Prozent der Frauen während Schwangerschaft und Wochenbett Übergriffe oder Drohungen durch nahestehende Personen erleiden. In Ihrer Rolle als Hebamme werden Sie für das Thema sensibilisiert. Sie lernen ein Instrument kennen, das Sie in der Praxis anwenden können. Anhand von Fallbeispielen werden Wege eines professionellen, interdisziplinären Handelns aufgezeigt.

Inhalte
- Umgang mit häuslicher Gewalt, Rolle der Hebamme
- Instrumente zur Erfassung von häuslicher Gewalt
- Anlaufstellen bei Verdacht auf häusliche Gewalt

Dozentinnen
KD Dr. med. Barbara Bass, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe / Psychosomatische und psychosoziale Medizin APPM, Zürich

Monika Barth, fpH, Familystart beider Basel

Datum
8. April 2025

Kosten
CHF 280.–

Regulationsstörungen beim Neugeborenen und in der frühen Kindheit

Die Geburt eines Kindes ist eine einschneidende Veränderung im Leben der Eltern. Stellt die Entwicklung des Neugeborenen oder Kleinkinds höhere Anforderungen, kann dies zu Überlastung und Krisen führen. Sie vertiefen Themen vom Übergang zur Elternschaft aus biologischer, sozialer und psychologischer Sicht. Ebenso diskutieren Sie Abweichungen in der frühkindlichen Entwicklung vertieft.

Inhalte
- Prävention und Verhaltensauffälligkeiten bei Säuglingen und Kleinkindern
- Entwicklung Schlaf-Wachrhythmus / Schreiverhalten
- Psychische Erkrankungen von Eltern / Familienzentrierte Interventionen

Dozentin
Dr. rer. nat. Margarete Bolten, Psychologin Neonatologie, Universitätskinderklinik beider Basel

Daten
15. April 2025 (online), 15. Mai 2025

Kosten
CHF 550.–

Beckenboden in Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett

Als Hebamme begegnen Sie Frauen mit Inkontinenz, Schmerzen und Senkungsbeschwerden. Themen, die ihren Ursprung im Beckenboden haben. Anhand von theoretischen Inputs, Fallbeispielen und praktischem Üben erweitern Sie Ihre Möglichkeiten für die Begleitung dieser Frauen.

Inhalte
- Strukturen, Physiologie und Pathophysiologien des Beckens im Kontext von Schwangerschaft und Geburt
- Evidenzbasierte Behandlungsmöglichkeiten
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Dozentinnen
Mirjam Stauffer, Physiotherapeutin FH, Leitung Beckenbodenrehabilitation, Universitätsspital Zürich

Anna Katharina Zavagni-Roelly, Physiotherapeutin FH, Universitätsspital Zürich

Datum
16. April 2025

Kosten
CHF 280.–

Frau und psychische Gesundheit

Frauen sind im Laufe ihres Lebens mit unterschiedlichen körperlichen und psychischen Herausforderungen konfrontiert. Diese gehen per se mit grossen Anpassungsleistungen einher. Kommt Stress hinzu, sind sie besonders gefordert, eine entsprechende Resilienz zu entwickeln. Diese Zusammenhänge werden mit Blick auf die reproduktiven Lebensphasen vertieft diskutiert.

Inhalte
- Was bedeutet Stress?
- Stressphysiologie der Frau
- Psychische Veränderungen und Anpassung an neue Lebensabschnitte

Dozentin
Prof. Dr. rer. nat. Ulrike Ehlert, Leiterin Klinische Psychologie und Psychotherapie, Psychologisches Institut der Universität Zürich

Datum
5. Mai 2025 (online)

Kosten
CHF 280.–

Weiterbildungskurse

Module

In einem Modul setzen Sie sich intensiv mit neuem Wissen, fokussiert auf einen Themenbereich, auseinander. Ein Schwerpunkt liegt auf dem direkten Bezug zur Praxis.
Drei Module führen Sie hin zu einem CAS.

Berufsspezifische Module

Schwangerenbetreuung durch die Hebamme

Immer mehr Frauen lassen sich in der Schwangerschaft von einer Hebamme betreuen. Ein evidenzbasiertes, breites Fachwissen sowie neueste Erkenntnisse rund um die Schwangerenvorsorge sind für Hebammen unabdingbar. Ausgehend von der Physiologie bis hin zur kompetenten Betreuung bei regelabweichenden Verläufen während einer Schwangerschaft vertiefen Sie Ihr fachliches, physiologisches, pathophysiologisches und psychologisches Wissen.

Inhalte
- Schwangerenvorsorge durch die Hebamme
- Pathologie der Schwangerschaft
- Unerfüllter Kinderwunsch – assistierte Schwangerschaft
- Schwangerschaft und Psyche

Begleiten Sie Schwangere und ihre Ungeborenen nach neusten Evidenzen.

Modulverantwortung
Katherina Albert, MSc Hebamme,
Dozentin ZHAW Gesundheit

Daten
17., 18. Juni, 10., 11. Juli,
28., 29. August 2024

Kosten
CHF 2050.–

Geburtsbetreuung durch die Hebamme

Während einer Geburt ist die Hebamme die primäre Bezugsperson für die Frau und deren Angehörige. Die Hebamme ist Ansprechperson für alle am Ereignis beteiligten Personen. Die dafür benötigten Fähigkeiten sowie evidenzbasiertes Wissen werden ausgehend von den praktischen Erfahrungen und Vorkenntnissen der Teilnehmenden breit diskutiert. Sie stärken Ihre fachlichen Kompetenzen sowie Ihre Rolle als Hebamme in der eigenständigen Betreuung der Frauen und ihrer Familien während einer Geburt. Hebammengeleitete Betreuungsmodelle werden aus unterschiedlichen Perspektiven erörtert.

Inhalte
- Hebammengeleitete Geburten aus berufs- und gesundheitspolitischer Sicht
- Physiologie und Pathophysiologien einer Geburt
- Versorgung von Dammverletzungen
- Gewalt in der Geburtshilfe

Betreuen Sie physiologische Geburten selbstständig.

Modulverantwortung
Katherina Albert, Hebamme MSc,
Dozentin ZHAW Gesundheit

Daten
30. September, 1., 30., 31. Oktober,
18., 19. November, 9. Dezember 2024

Kosten
CHF 2300.–

Wochenbettbetreuung durch die Hebamme

Die Betreuung der Frauen, ihrer Neugeborenen und ihrer Familien im Wochenbett erfordert vielfältige Kompetenzen. Diese Betreuung verlangt das Erkennen von Abweichungen von physiologischen Verläufen bei der Frau wie beim Neugeborenen. Ob in der Klinik, im Geburtshaus oder zuhause, das korrekte Handeln bildet die Grundlage einer professionellen Begleitung. Sie vertiefen Themen rund um die Betreuung der Frau und ihres Neugeborenen im Wochenbett. Sie diskutieren Themen bis hin zur häuslichen Gewalt anhand von Praxisbeispielen.

Inhalte
- Physiologie und Pathologien im Wochenbett
- Stress nach der Geburt, postpartale Depression
- Physiologische Anpassungsvorgänge beim Neugeborenen
- Häusliche Gewalt, Kindeswohl und Kindesschutz

Begleiten Sie Frauen, Neugeborene und Familien fachkompetent.

Modulverantwortung
Katherina Albert, MSc Hebamme,
Dozentin ZHAW Gesundheit

Daten
21., 30. Januar, 19.,20. Februar,
11., 13. März, 7., 8. April 2025

Kosten
CHF 2750.–

Ultraschall durch die Hebamme

neu

In diesem Modul lernen Sie, ein Ultraschallgerät verstehen und anwenden. Ebenso erwerben Sie die theoretischen Grundlagen zu den Schwerpunkten einer Ultraschalluntersuchung an schwangeren Frauen. Unter Anleitung von Ärzt:innen trainieren Sie diese am computergestützten Sonografie-Simulator und üben mit programmierten Fallbeispielen Befunde zu erheben. Sie diskutieren mitgebrachte Fallbeispiele und ethische Fragestellungen. In selbst organisierten Hospitationen vertiefen Sie das Gelernte in der Praxis.

Inhalte
- Grundlagen geburtshilflicher Sonografie
- Bestimmung von Termin, Lage und Fruchtwassermenge
- Erkennen von Wachstumsretardierungen
- Training mit SimSono

Ultraschall durch Hebammen, andernorts etabliert und hierzulande neu.

Modulverantwortung
Katherina Albert, MSc Hebamme, Dozentin ZHAW Gesundheit

Daten
Erstmals im März 2025, Daten siehe Website

Kosten
CHF 2450.–

Eyes on – Themen der Hebammenbetreuung

Zentrale Themen rund um die Betreuung von Mutter, Kind und Familie während Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett bilden die Schwerpunkte in diesem Modul. Die gewählten Inhalte gehen über die Grundkenntnisse des Hebammenwissens hinaus. Sie diskutieren zusammen mit den Dozierenden Fragen zu hebammenrelevanten Fachgebieten und bringen Ihr Wissen und Ihre Erfahrungen in den Unterricht mit ein.

Inhalte
- Beckenboden in Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett
- Frau und psychische Gesundheit
- Regulationsstörungen beim Neugeborenen und in der frühen Kindheit
- Ernährung des Säuglings
- Entwicklungspsychologie

Behalten Sie die Wissensentwicklung zentraler Hebammenthemen im Auge.

Modulverantwortung
Katherina Albert, MSc Hebamme, Dozentin ZHAW Gesundheit

Daten
15., 16. April, 5., 15. Mai, 4., 5. Juni 2025

Kosten
CHF 2050.–

Mastermodul Praxisprojekt

Das Mastermodul schliesst den Master of Advanced Studies in Ihrer gewählten Fachrichtung ab. Es beinhaltet die Initiierung, Planung, Durchführung und Präsentation eines Projekts. Das Projekt wird in Absprache mit Ihrem Arbeitgeber oder einem anderen Auftraggeber geplant und durchgeführt. Mit der schriftlichen Masterarbeit dokumentieren Sie abschliessend das durchgeführte Projekt.

Inhalte
- Masterarbeit
- Projektberatung durch ein individuelles Mentoring
- Aktionslernen in Gruppen
- Präsentation der Masterarbeit

Führt Sie zum Titel Master of Advanced Studies Hebammenkompetenzen[plus].

Modulverantwortung
Katherina Albert, MSc Hebamme, Dozentin ZHAW Gesundheit

Daten
9. Januar, 12. März, 7. Mai 2025

Kosten
CHF 2400.–

Interprofessionelle Module

Risikoschwangerschaft

Das Modul richtet sich an Hebammen und Pflegefachpersonen, die kranke Schwangere oder Frauen mit Risikoschwangerschaften betreuen. Sie vertiefen und erweitern Ihre Kompetenzen rund um die Betreuung von kranken Schwangeren und deren Ungeborenen. Sie erwerben aktuelles, evidenzbasiertes Wissen von der Physiologie bis hin zur Pathophysiologie sowie praxisrelevante Kenntnisse. So erweitern Sie Ihre Skills, die Sie im Berufsalltag anwenden können.

Inhalte
- Physiologie der Schwangerschaft
- CTG, Grundkenntnisse
- Pathologien in der Schwangerschaft
- Mehrlingsschwangerschaften
- Pränatale Diagnostik

Vertiefen Sie Ihr Fachwissen zur Betreuung von kranken Schwangeren und ihren Ungeborenen.

Modulverantwortung
Katherina Albert, MSc Hebamme, Dozentin ZHAW Gesundheit

Daten
Nächste Durchführung 2025, Daten siehe Website

Kosten
CHF 1750.–

Projekt- und Qualitätsmanagement

Um mit Veränderungen und komplexen Problemen der Praxis zielführend umgehen zu können, sind neben Fachwissen auch Kenntnisse im Projekt- und Qualitätsmanagement gefragt. Sie erwerben Grundkenntnisse, um Projekte zu initiieren, zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. Dieses neu erworbene Wissen setzen Sie anhand eines eigens gewählten Projektes um.

Inhalte
- Projektmanagement
- Qualitätsentwicklung im Gesundheitswesen
- Qualitätsmanagement
- Erhebungs- und Analysemethoden

Setzen Sie ein Projekt fachlich begleitet in Ihrem Praxisfeld um.

Modulverantwortung
Astrid Koch, MSc Nursing, Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Daten
13., 26. Juni, 1., 2. Juli, 20., 21. August, 17. September, 2. Oktober 2024

Kosten
CHF 2550.–

Interprofessionelle Kommunikation

neu

Im Zentrum des Moduls steht die Auseinandersetzung mit den Kernelementen einer kollaborativen interprofessionellen Zusammenarbeit. Sie vertiefen und erweitern Ihre kommunikativen Kompetenzen in der Moderation und Leitung anspruchsvoller Gespräche im intra- und interprofessionellen Setting. Zudem erwerben Sie Kenntnisse, um Konfliktgespräche in unterschiedlichen Settings fachkompetent und sicher zu führen sowie kollegiale Beratungen zu moderieren.

Inhalte
- Interprofessionelle Zusammenarbeit
- Kommunikations- und Auftrittskompetenzen
- Konfliktmanagement
- Kollegiale Beratung

Führen und moderieren Sie Gespräche in unterschiedlichen Settings.

Modulverantwortung
Bernadette Alig, Leiterin Weiterbildung, Institut für Pflege ZHAW Gesundheit

Daten
26., 27. August, 16., 17., 30. September, 1. Oktober, 11., 12. November 2024

Kosten
CHF 2550.–

Homöopathie und TCM

Sie lernen die klassische Homöopathie und deren Arzneimittel für akute Verletzungen, für die Zeit von Schwangerschaft und Geburt sowie die Methoden der Traditionellen Chinesischen Medizin kennen. Ebenso die Grenzen von Behandlung und Selbstbehandlung. Verschiedene Implementationsstrategien, die interprofessionelle Zusammenarbeit sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen runden das Thema ab.

Inhalte
- Einführung in die Homöopathie und Arzneimittelbilder
- Potenzierungen, Ähnlichkeitsregel und Verlaufsbeurteilungen
- Indikationen, Kontraindikationen und Nebenwirkungen
- Best Practice in ausgewählten Akutsituationen

Erweitern Sie Ihr Wissen durch komplementäre Methoden.

Modulverantwortung
Sara Kohler, MScN, MAS, RN,
Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Daten
23., 24. Oktober, 20., 21. November,
5., 12. Dezember 2024, 23. Januar,
10. Februar 2025

Kosten
CHF 2550.–

Geschäftspositionierung und Marketing

Ein neues Angebot oder eine eigene Praxis im Markt zu positionieren, erfordert Know-how in Marketing und Projektmanagement. Das Modul unterstützt Sie darin, ein Projekt in der Privatwirtschaft oder im Spital zu entwickeln, zu konkretisieren sowie Ihren eigenen Business- und Marketingplan zu entwickeln.

Inhalte
- Entwicklung eines Geschäftsmodells und Vermarktung
- Markt- und Konkurrenzanalyse
- Unternehmensgründung und Businessplan
- Digitale Transformation, Web und Social Media

Planen und positionieren Sie eine Geschäftsidee im Markt.

Modulverantwortung
Susanne Wyss, Geschäftsinhaberin BENE, Führungskraft und Qualitätsmanagerin

Daten
29., 30. November 2024, 17., 18. Januar,
1. Februar, 8. März 2025

Kosten
CHF 1900.–

Gesundheitswesen Schweiz

Als Fachperson im Gesundheitswesen ist es essenziell, das schweizerische Gesundheitssystem zu verstehen und seine Akteure zu kennen. In diesem Modul befassen Sie sich mit gesundheitsökonomischen, -politischen und -rechtlichen Aspekten und erhalten einen Überblick über aktuelle Herausforderungen unseres Gesundheitswesens.

Inhalte
- Akteure, Leistungserbringer und Krankenversicherung
- Gesundheitsökonomie und Qualitätsentwicklung
- Digitalisierung, Gesundheitspolitik und Reformansätze

Bringen Sie sich fundiert ein in Diskussionen über das Gesundheitswesen.

Modulverantwortung
Bernadette Alig, Leiterin Weiterbildung,
Institut für Pflege ZHAW Gesundheit

Daten
8., 9., 10., 22., 23. Januar,
6., 7., 24. Februar 2025

Kosten
CHF 2550.–

Reflektierte Praxis – Wissenschaft verstehen

Um aus praktischen Problemstellungen adäquate Fragestellungen abzuleiten, benötigen Sie Grundlagen zu Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens. Das Modul führt Sie in die Literatursuche, Literaturbewertung und die wichtigsten Forschungsmethoden ein.

Inhalte
- Grundlagen evidenzbasierter Praxis
- Grundlagen wissenschaftlicher Methodik
- Grundlagen Statistik

Erwerben Sie Grundlagen zu wissenschaftlichem Arbeiten.

Modulverantwortung
Antonia Müller, MSc Hebamme,
Doktorandin ZHAW Gesundheit

Daten
17., 18. Januar, 28. Februar,
1., 21., 22. März, 11., 12. April.,
15. Mai 2025

Kosten
CHF 1850.–

Beratungs- und Coachingkompetenzen

neu

Als Gesundheitsfachperson beraten oder coachen Sie Patient:innen, Klient:innen und Angehörige in unterschiedlichen Situationen. Um diese Beratungen fachkompetent durchzuführen, benötigen Sie ein umfassendes Wissen zu psychologischen Grundrichtungen und den darauf aufbauenden Beratungsmodellen. Sie vertiefen Ihre Rolle und Haltung und machen sich anhand eines persönlichen Beratungskonzepts Gedanken zu Ihren Werten.

Inhalte
- Psychologische Grundrichtungen, Theorien und Formate
- Beratungsprozess und Beziehungsgestaltung
- Reflexion eigener Gesprächssituationen
- Simulationstraining

Entwickeln Sie Ihr persönliches Beratungsmodell.

Modulverantwortung
Tiziana Grillo, Physiotherapeutin FH,
Supervisorin, Dozentin ZHAW Gesundheit

Daten
21., 22. Januar, 18., 19. Februar,
11., 12. März, 9. April 2025

Kosten
CHF 2550.–

Family Systems Care Basic

neu

Sie erwerben Grundlagenwissen, um familiensystemische, lösungsorientierte Assessment- oder Beratungsgespräche mit Klient:innen und deren engsten Vertrauten zu führen. Zudem trainieren Sie, wie Sie die verschiedenen Arbeitsinstrumente für familiensystemische Gespräche in Ihren Praxisalltag integrieren. Mittels Intervision und Supervision reflektieren Sie Ihre Praxis und Grundhaltung.

Inhalt
- Modelle und Konzepte zu Family Systems Care
- Reflexion von familiensystemischen Gesprächen
- Verknüpfung der Konzepte mit der eigenen Praxis
- Trainieren von verschiedenen Arbeitsinstrumenten

Erweitern Sie Wissen, Skills und Haltung zu familiensystemischen Gesprächen.

Modulverantwortung
Barbara Preusse, RN, MNS,
Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Daten
27., 28. Januar, 3., 4. Februar,
19., 20. März, 10., 11. April 2025

Kosten
CHF 2550.–

Personalführung konkret

Das Modul macht Sie vertraut mit dem gesamten Personalprozess. Dazu gehören Führungsinstrumente und Methoden der Personalplanung, aber auch die Führung und Förderung von Mitarbeitenden. Sie lernen Geschäftsziele formulieren und erfolgreich umsetzen. Im Weiteren haben Sie Gelegenheit, Ihre Führungskompetenzen zu reflektieren und sich mit Haltung, Normen und Werten in der Führung sowie den eigenen Ressourcen auseinanderzusetzen.

Inhalte
- Personalmanagement
- Führungsinstrumente
- Arbeitsrechtliche Grundlagen
- Teamentwicklung

Führen und fördern Sie Mitarbeitende gezielt.

Modulverantwortung
Anika Stoffel, Leiterin Weiterbildung, Ergotherapie ZHAW Gesundheit

Daten
11., 12. April, 8., 9., 10. Mai, 28., 29. August, 26. September 2025

Kosten
CHF 2550.–

Klient:innen- und Patientenedukation

neu

Sie vertiefen in diesem Modul Ihre Kompetenzen zu Schulungen und Beratungen von Klient:innen, Patient:innen und deren Angehörigen. Psychologische Konzepte und Modelle unterstützen Sie in Ihrer Arbeit und im Verstehen der Bedürfnisse Ihrer Klient:innen. Sie setzen sich mit einer personenzentrierten und autonomiewahrenden Haltung auseinander, indem Sie Ihre Erfahrungen aus der Praxis mit einbringen.

Inhalte
- Lehren und Lernen in der Klient:innen und Patientenedukation
- Motivierende Gesprächsführung
- Ausgewählte Konzepte zu Krankheitserleben und Gesundheitsverhalten

Erweitern Sie Ihre Beratungskompetenzen mit edukativen Konzepten und psychologischen Modellen.

Modulverantwortung
Barbara Gresch, Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Daten
6., 7., 27., 28. Mai, 17., 18. Juni, 9., 10. Juli 2025

Kosten
CHF 2550.–

Methodik / Didaktik

Im Fokus stehen Planung, Durchführung und Evaluation einer Unterrichtssequenz, aufbauend auf lernpsychologischen Theorien und Gruppenprozessen. Der Transfer zur Praxis, sei dies im Unterrichten von Studierenden im praktischen Umfeld, im Lehren an Schulen oder in der Praxis, findet laufend statt. Die Erweiterung persönlicher Kompetenzen, die Auseinandersetzung mit der Rolle von Lehrenden, die Stärkung von Ressourcen sowie berufliche Erfahrungen bilden einen wichtigen Bestandteil dieses Moduls.

Inhalte
- Unterrichtsplanung/Unterrichtsmethoden
- Gruppenprozesse/Gruppendynamik
- Rolle als Dozierende
- Lern- und Entwicklungspsychologie

Konzipieren Sie Unterrichtssequenzen in Theorie und Praxis.

Modulverantwortung
Eva Bosshart, Dozentin Physiotherapie, ZHAW Gesundheit

Daten
4., 5. Juni, 3., 4. Juli, 21., 22. August, 11., 12. September 2025

Kosten
CHF 2450.–

Gesundheitswissenschaften

Dieses Modul baut auf dem Modul «Reflektierte Praxis – Wissenschaft verstehen» auf. Sie erwerben Grundlagenwissen zu Methoden der Wissenschaft. Zudem werden Sie in ein Statistikprogramm zur Beschreibung und Darstellung von Daten eingeführt, um dies in Ihrer beruflichen Tätigkeit einsetzen zu können.

Inhalte
- Wissenschaftstheorie und quantitative Methoden
- Studiendesigns
- Grundlagen Statistik, Anwendung Statistik-Software
- Gütekriterien von Assessments, systematische Reviews

Lernen Sie gängige Methoden der Wissenschaft kennen und anwenden.

Modulverantwortung
Jürgen Degenfellner, Doktorand Institut für Physiotherapie, ZHAW Gesundheit

Daten
19. September, 10. Oktober, 7., 28. November, 12. Dezember 2025

Kosten
CHF 2000.–

Praxisausbildung 1

Die Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) verlangt von Praktikumsbegleitenden eine hochschuldidaktische Ausbildung. Dieses Modul vermittelt Ihnen methodische, didaktische und kommunikative Grundlagen zur Planung, Gestaltung und Evaluierung der Lernprozesse von Studierenden im praktischen Umfeld.

Inhalte
- Gestalten und Begleiten von Lernprozessen in der Praxis
- Leistungsbeurteilung in der Praxis
- Kommunikation, Umgang mit Krisen und Konflikten

Bauen Sie Ihre Kompetenzen in der Begleitung von Studierenden aus.

Modulverantwortung
Evelyn Waser Maggetti, Dozentin Ergotherapie, ZHAW Gesundheit

Daten
25., 26. Oktober, 15., 16. November, 13. Dezember 2024, 17. Januar 2025

Kosten
CHF 2450.–

Beratung und Transfer

neu

Sie lernen komplementäre und integrative Ansätze zur systemischen Beratung in der Praxis kennen und anwenden. Dafür setzen Sie sich mit wissenschaftlichem Arbeiten und evidenzbasierter Medizin auseinander. Sie absolvieren ein Workshadowing in einer Institution, die den komplementären oder integrativen Ansatz anwendet.

Inhalte
- Systemische Beratung
- Wissenschaftliches Arbeiten und evidenzbasierte Medizin
- Workshadowing

Wenden Sie systemische Beratung mit komplementären und integrativen Ansätzen an.

Modulverantwortung
Sara Kohler, MScN, MAS, RN, Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Daten
Nächste Durchführung 2026

Kosten
CHF 2400.–

Phytotherapie und Anthroposophische Medizin

Lernen Sie Geschichte, Grundlagen und Rezepturen von Phytotherapie und Aromatherapie kennen. Vertiefen Sie Ihre Kenntnisse rund um deren Anwendung. Erfahren Sie mehr über Nahrungs-, Heil- und Giftpflanzen, deren Indikationen, Kontraindikationen und Nebenwirkungen. Wickel, Kompressen, Behandlungsschemen werden praxisorientiert vermittelt und diskutiert.

Inhalte
- Grundlagen der Phytotherapie
- Grundlagen der Aromatherapie
- Rechtliche Grundlagen
- Rezepturen und Anwendungen

Lernen Sie Indikationen aber auch Kontraindikationen von Phyto- und Aromatherapie kennen.

Modulverantwortung
Sara Kohler, MScN, MAS, RN,
Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Daten
Nächste Durchführung 2026

Kosten
CHF 2550.–

Betriebswirtschaft im Praxisalltag

Wie Sie Abläufe in einer Organisation sichern und welche Grundlagen Sie zu Finanz- und Rechnungswesen, Betriebsführung und Etablierung ökonomischer Grundsätze kennen müssen, erfahren Sie in diesem Modul. Sie lernen alle Faktoren kennen, wie ein Betrieb oder eine Praxis nach betriebswirtschaftlichen Aspekten geführt und finanziell abgesichert wird.

Inhalte
- Unternehmensführung, Managementmodelle
- Buchhaltung, Finanzplanung
- Steuern, Vorsorge
- Prozessoptimierung

Führen Sie eine Praxis nach ökonomischen Grundsätzen.

Modulverantwortung
Susanne Wyss, Geschäftsinhaberin BENE,
Führungskraft und Qualitätsmanagerin

Daten
Nächste Durchführung 2026

Kosten
CHF 1750.–

Certificate of Advanced Studies

CAS

In einem CAS vertiefen Sie Inhalte evidenzbasiert und praxisbezogen. Der Bezug zu Ihrer praktischen Tätigkeit steht im Fokus Ihres Lernens. Drei CAS führen Sie zusammen mit dem Mastermodul zum MAS Hebammenkompetenzen^{plus}.

CAS berufsspezifisch

CAS Hebammenkompetenzen vertiefen

Sie stärken Ihre Rolle als Hebamme für ein selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten und Handeln in unterschiedlichen Settings der Hebammentätigkeit. Im Austausch mit Dozierenden und Mitstudierenden setzen Sie sich intensiv mit fachlichen, evidenzbasierten, aber auch ethischen und berufspolitischen Themen auseinander.
Damit vertiefen Sie Ihre Kompetenzen in den Bereichen Schwangeren-, Geburts- und Wochenbettbetreuung.

Inhalte
- Modul Schwangerenbetreuung durch die Hebamme
- Modul Geburtsbetreuung durch die Hebamme
- Modul Wochenbettbetreuung durch die Hebamme

Vertiefen Sie Ihre Kompetenzen für die eigenverantwortliche Betreuung von Frauen und Familien.

Leitung
Katherina Albert, MSc Hebamme, Dozentin ZHAW Gesundheit

Dauer
20 Tage

Start
Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Kosten
CHF 6800.–

CAS Hebammenkompetenzen erweitern

Mit zwei Pflichtmodulen und einem frei wählbaren Wahlpflichtmodul erweitern Sie Ihre Kompetenzen und Ihr Fachwissen in unterschiedlichen Bereichen der Hebammentätigkeit. In einem Modul planen Sie ein Praxisprojekt Ihrer Wahl und setzten dieses um.
Mit einem der frei wählbaren Wahlpflichtmodule haben Sie zudem die Möglichkeit, sich das Wissen zu holen, das Sie neu erwerben oder vertiefen möchten. Sie wählen nach Ihrem Interesse und Ihrer beruflichen Tätigkeit. Gerne beraten wir Sie zu Ihren Möglichkeiten.

Pflichtmodule
- Modul Eyes on – Themen der Hebammenbetreuung
- Modul Projekt- und Qualitätsmanagement

Wahlpflichtmodule
- Modul Ultraschall durch die Hebamme
- Modul Family Systems Care Basic
- Modul Klient:innen- und Patientenedukation
- Modul Beratung und Transfer
- Modul Beratungs- und Coachingkompetenzen
- Modul Interprofessionelle Kommunikation
- Modul Homöopathie und TCM
- Modul Phytotherapie und Anthroposophische Medizin
- Modul Betriebswirtschaft im Praxisalltag
- Modul Geschäftspositionierung und Marketing
- Modul Personalführung konkret
- Modul Gesundheitswesen Schweiz
- Modul Praxisausbildung 1
- Modul Methodik/Didaktik

Wählen Sie neues Wissen nach Ihren Interessen.

Leitung
Katherina Albert, MSc Hebamme, Dozentin ZHAW Gesundheit

Dauer
Unterschiedlich je nach Wahlmodul

Start
Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Kosten
Unterschiedlich je nach Wahlmodul

CAS interprofessionell

CAS Beratung und Edukation

Beratung, Schulung, Information und Moderation von Gesprächen sind in der Gesundheitsversorgung von grosser Bedeutung. In diesem CAS vertiefen Sie Ihre Kommunikations- und Beratungskompetenzen, um Patient:innen, Klient:innen und Angehörige sowie Berufskolleg:innen kompetent und situationsgerecht zu informieren und zu beraten. Sie werden in der Lage sein, den Edukationsprozess kompetent zu gestalten.

Inhalte
– Modul Beratungs- und Coachingkompetenzen
– Modul Klientinnen- und Patientenedukation
– Modul Interprofessionelle Kommunikation

Lernen Sie, Edukationsprozesse kompetent zu gestalten.

Leitung
Prof. Dr. Thomas Benz,
Leiter Weiterbildung Institut für Physiotherapie, ZHAW Gesundheit

Dauer
Ca. 1 Jahr

Start
Laufend

Kosten
CHF 7200.–

CAS Family Systems Care

Im interprofessionell ausgerichteten CAS Family Systems Care erlangen Sie umfassende Kenntnisse für die professionelle, lösungsorientierte Zusammenarbeit mit Klient:innen, Patient:innen und ihren Familien. Sie erwerben Kompetenzen, um familiensystemische Beratungen in Ihrem klinischen Alltag zu führen. Sie verknüpfen Ihr Fachwissen zu Family Systems Care aktiv mit Kommunikationsfähigkeiten und einer systemischen Grundhaltung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung Ihrer interprofessionellen Kompetenz, um Familien auf ihrem Weg zu begleiten.

Inhalte
– Modul Family Systems Care Basic
– Modul Klientinnen- und Patientenedukation
– Modul Family Systems Care Advanced

Führen Sie künftige Beratungen familienzentriert durch.

Leitung
Barbara Preusse, RN, MNS, Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Dauer
Ca. 1 Jahr

Start
27. Januar 2025

Kosten
CHF 7200.–

CAS Ausbilden in Gesundheitsberufen

Dieses CAS richtet sich an Berufsfachpersonen im Gesundheitswesen, die Studierende und Lernende in der Praxis ausbilden. Es vermittelt wissenschaftliche, kommunikative und methodische Kompetenzen für die Tätigkeit einer Ausbildnerin, eines Ausbildners. Die Grundlagen zu Unterricht, dessen Vorbereitungen, Durchführungen und Evaluation werden praxisorientiert vermittelt.

Inhalte
– Modul Praxisausbildung 1
– Modul Praxisausbildung 2
– Modul Methodik / Didaktik

Optimieren Sie Ihre methodisch-didaktischen Kompetenzen.

Leitung
Stefanie Eibel, Hebamme MSc cand., Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Dauer
Ca. 1 Jahr

Start
25. Oktober 2025

Kosten
CHF 7000.–

CAS Geschäftsführung von Praxen

Möchten Sie eine Praxis oder Abteilung aufbauen? In diesem CAS entwickeln Sie Geschäftsideen und bilden diese in einem Businessplan ab. Sie lernen betriebswirtschaftliche Grundsätze und Kennzahlen kennen, arbeiten sich in Aufgaben wie Budgeterstellung und Controlling ein und befassen sich vertieft mit dem Personalführungsprozess.

Inhalte
– Modul Geschäftspositionierung und Marketing
– Modul Personalführung konkret
– Modul Betriebswirtschaft im Praxisalltag

Erwerben Sie Management-, Führungs- und Marketingkompetenzen.

Leitung
Anika Stoffel, Leiterin Weiterbildung Institut für Ergotherapie, ZHAW Gesundheit

Dauer
Ca. 1 Jahr

Start
29. November 2024

Kosten
CHF 6200.–

CAS Integrative und komplementäre Behandlungsansätze

Komplementäre Behandlungsansätze werden von vielen Menschen in Ergänzung zur Schulmedizin genutzt. Lernen Sie Einsatzgebiete, Interaktionen und Kontraindikationen sowie die rechtlichen Grundlagen für komplementäre Behandlungsansätze kennen. Sie erwerben Grundkenntnisse in anthroposophischer Medizin, Homöopathie, TCM und Phytotherapie.

Inhalte
– Modul Phytotherapie und Anthroposophische Medizin
– Modul Homöopathie und TCM
– Modul Beratung und Transfer

Lernen Sie Einsatz, Nutzen und Risiken kennen.

Leitung
Sara Kohler, MScN, MAS, RN, Dozentin Pflege, ZHAW Gesundheit

Dauer
Ca. 1 Jahr

Start
Nächste Durchführung 2026

Kosten
7200.–

Master of Advanced Studies

MAS

Der MAS Hebammenkompetenzen^{plus} befähigt Sie, in Ihrem beruflichen Setting zusätzliche Kompetenzen wie beispielsweise eine Fachführung zu übernehmen. Ein Karriereschritt, der Sie beruflich und persönlich weiterbringt.

MAS Hebammenkompetenzen^{plus}

Unsere Weiterbildungsangebote sind modular aufgebaut. Sie können alle Angebote je nach Zeit und Interesse einzeln absolvieren, kombinieren und an etwas Grösseres anrechnen lassen.

Was ist Ihr richtiger Weg: MAS oder MSc?

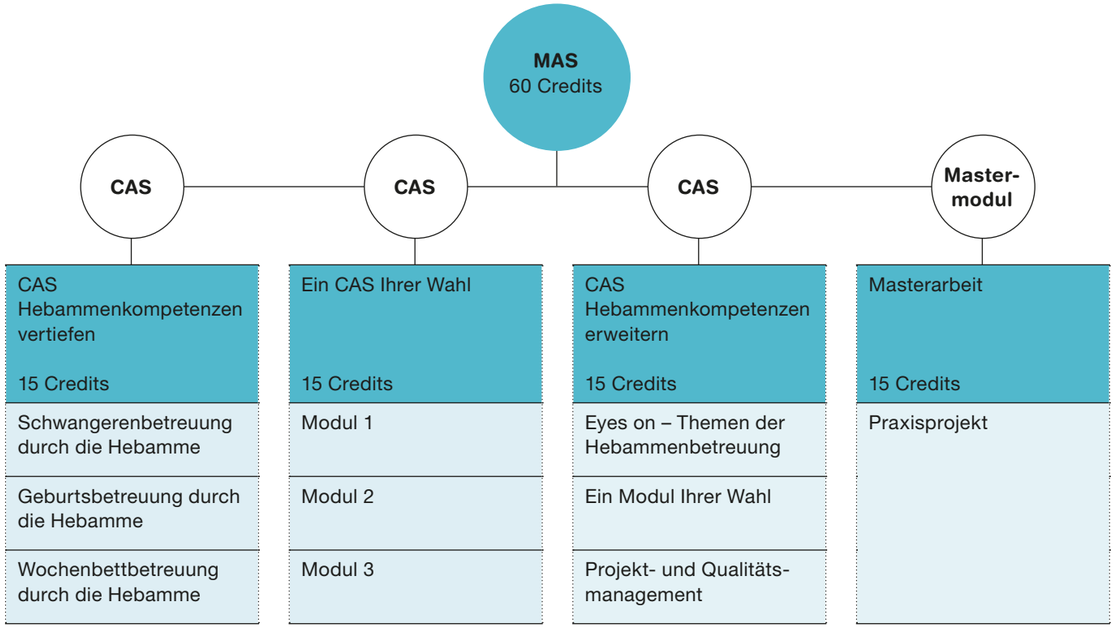
Der Weiterbildungsmaster, Master of Advanced Studies (MAS), wird mit einem berufsbegleitenden Studium und 60 ECTS erlangt. Das Studium baut auf Ihren Berufserfahrungen auf. Sie erwerben evidenzbasiertes Wissen und Kompetenzen für Ihre berufliche Tätigkeit. Im Beruf übernehmen Sie erweiterte Aufgaben, wie beispielsweise die Fachführung eines speziell definierten Bereiches.

Der konsekutive Master of Science (MSc) baut auf dem Bachelorstudium (BSc) auf. Das Studium umfasst 90 ECTS und vertieft wissenschaftliche Kompetenzen und berufstheoretisches Wissen. Der MSc bietet sich an, wenn Ihre langfristigen Ziele die Lehre oder die Forschung sind. Ebenso, wenn Sie in der Praxis wissenschaftlich arbeiten möchten und einen Doktortitel anstreben.

Berufsbegleitend und individuell planbar

Um den MAS Hebammenkompetenzen^{plus} zu erlangen, benötigen Sie 60 ECTS. Diese erreichen Sie in einem individuell planbaren Zeitaufwand von zirka 1800 Stunden, der auf 3–5 Jahre verteilt werden kann. Während des Studiums empfehlen wir Ihnen eine maximale berufliche Tätigkeit von 80 Prozent.

Falls Sie bereits über ECTS aus anderen Weiterbildungen an Hochschulen verfügen, besteht die Möglichkeit, diese dem MAS Hebammenkompetenzen^{plus} anrechnen zu lassen.



Dienstleistungen

Wir bieten Ihnen und Ihrem Team individuelle, auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Simulationstrainings und Weiterbildungen an.

Simulationstrainings und Weiterbildungen

An der ZHAW lehren und forschen Hebammen aus verschiedenen Berufsfeldern auf den unterschiedlichsten Spezialgebieten. Dies ermöglicht uns, auf spezifische Bedürfnisse ausgerichtete Weiterbildungen mit den neusten Evidenzen und Technologien anzubieten.

Simulationstrainings

In unseren Skillsräumen im Haus Adeline Favre bieten wir Ihrem geburtshilflichen Team ein auf Ihre Arbeitssituation abgestimmtes Simulationstraining an. Dieses kann auf ein professionsspezifisches oder ein interprofessionelles Setting ausgerichtet sein. Sie bestimmen die Themen und Situationen, die Sie im Team trainieren möchten. Sei dies im Rahmen einer Klinik, eines Geburtshauses oder der Freiberuflichkeit. Entsprechend den formulierten Bedürfnissen entwickeln unsere Fachdozentinnen ein auf Sie zugeschnittenes Programm, mit dem Ihr Team die gewünschten Inhalte trainieren und videogestützt reflektieren kann.

Weiterbildungen

Zusammen mit unseren Fachdozentinnen bieten wir Ihnen und Ihrem Team Weiterbildungen zu unterschiedlichsten Themen der Hebammentätigkeit an. Sie bestimmen die Inhalte und wir entwickeln ein Angebot, das auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Im Vordergrund stehen für uns die neusten Evidenzen wie auch der direkte Bezug zur praktischen Tätigkeit. Dieser Ansatz wird durch unsere fachkompetenten Dozierenden gewährleistet.

Kontakt und Beratung

Gerne beraten und unterstützen wir Sie bei der Planung Ihrer individuellen Anliegen und Wünsche.

Regula Hauser, MPH
Leiterin Weiterbildung und Dienstleistung
Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit
+41 (0)58 934 64 76
regula.hauser@zhaw.ch

Katherina Albert, MSc Hebamme
Dozentin und Skillstrainerin
Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit
+41 (0)58 934 63 76
katherina.albert@zhaw.ch

Team

Regula Hauser
Leiterin Weiterbildung und Dienstleistung
Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit

Katherina Albert
Dozentin Weiterbildung
Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit

Sheila Lind
Assistentin Weiterbildung Hebammen

Brigitte Kiss
Assistentin Services Weiterbildung Hebammen

Bernadette Alig
Leiterin Weiterbildung und Dienstleistung
Institut für Pflege

Thomas Benz
Leiter Weiterbildung und Dienstleistung
Institut für Physiotherapie

Anita Manser Bonnard
Leiterin Weiterbildung und Dienstleistung
Institut für Public Health

Anika Stoffel
Leiterin Weiterbildung und Dienstleistung
Institut für Ergotherapie

8. Winterthurer Hebammensymposium

Hebammenarbeit: beständig wie nachhaltig

25. Januar 2025

Der Begriff Nachhaltigkeit ist wie folgt definiert: «Prinzip, nach dem nicht mehr verbraucht werden darf, als jeweils nachwachsen, sich regenerieren, künftig wieder bereitgestellt werden kann.»
Wo liegt aber der Zusammenhang von Nachhaltigkeit und Hebammentätigkeit? Können Hebammen mit ihrem beruflichen Handeln Einfluss nehmen auf diesen Anspruch? Arbeiten Hebammen bereits nachhaltig? In welchen Arbeitsbereichen können Hebammen einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten?

Diese und viele weitere Fragen möchten wir zusammen mit Ihnen sowie nationalen und internationalen Fachpersonen an unserem nächsten Symposium in Winterthur diskutieren.

Wir freuen uns auf Sie!

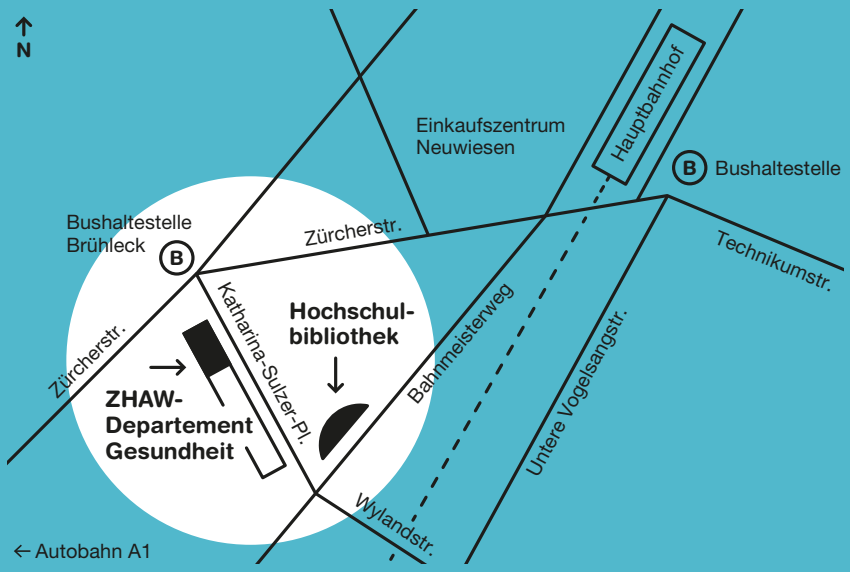
Information und Anmeldung
→ zhaw.ch/hebammensymposium

Das Winterthurer Hebammensymposium wird überstützt von der Family Larsson-Rosenquist Foundation

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Gesundheit
Services Weiterbildung
Katharina-Sulzer-Platz 9
Postfach
CH-8401 Winterthur

+41 (0)58 934 65 27
weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch
zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung



April 2024 / Gestaltung: Notice Design / Fotos: Milad Ahmadvand